

A woman with blonde hair, wearing a bright yellow top, is seated at a desk. She is looking at a laptop screen with a thoughtful expression, her hand resting near her face. On the desk in front of her are several blue and white medical textbooks. The background shows a window with light-colored blinds and three small vases on a shelf, one containing a yellow flower.

Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ à la carte

Das individualisierte Bildungsformat für Erwachsene in
der Ausbildung FaGe verkürzt oder Ergänzende Bildung

GIBZ



Kanton Zug

GIBZ Gewerblich-industrielles
Bildungszentrum Zug



Maximale Flexibilität für Ihre Ausbildung!



FaGe à la carte ist das **individualisierte, orts- und zeitungebundene Bildungsformat für Erwachsene** mit Berufserfahrung im Bereich Pflege und Betreuung und richtet sich an Lernende in der verkürzten FaGe Ausbildung mit Art. 32 BBV oder Lernende in der Ergänzenden Bildung mit Art. 31 BBV. Diese Ausbildung ermöglicht den Berufsabschluss „**Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ**“ erfolgreich zu meistern.

Die Lernzeiten passen sich Ihrem persönlichen Tagesablauf an.



Mit FaGe à la carte lernen Sie mittels unserer multimedialen Lernplattform weitgehend **örtlich und zeitlich ungebunden** in Ihrem individuellen Lerntempo. Die theoretischen Grundlagen erarbeiten Sie grösstenteils zu Hause an Ihrem Laptop/Computer. Für Module, welche physische Präsenz verlangen, bieten die Lehrpersonen Präsenztermine im GIBZ an.

Schauen Sie doch mal rein.



Sind Sie interessiert und möchten gerne die multimediale Plattform kennenlernen? Wir stellen Ihnen gerne einen **Probezugang zur unserer Lernplattform** zur Verfügung.

Frau Regula Tobler, Prorektorin Gesundheit / Soziales / Dienstleistung, freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme: regula.tobler@zg.ch



Zeitlicher Ablauf



Schritt für Schritt zur Fachfrau / zum Fachmann Gesundheit EFZ

Dezember / Januar

Obligatorische Informationsveranstaltung am GIBZ

Februar bis Mai

→ Anmeldung FaGe à la carte
→ Erstellen eines Kompetenzendossiers

Mai / Juni

Zusammenstellung des Modulpakets und des individuellen Ausbildungsablaufs

Letzter Freitag in den Sommerferien

Obligatorischer Einführungsanlass für alle Lernenden am GIBZ

August

Start FaGe à la carte gemäss individuellem Stundenplan

Ziel Qualifikationsverfahren



Um das eidgenössische Fähigkeitszeugnis zu erlangen, müssen die Lernenden die drei Qualifikationsbereiche Berufskennnisse, Berufliche Praxis und Allgemeinbildung (ABUE) bestehen bzw. durch die Fachexperten angerechnet bekommen.



Ihre Berufserfahrung in den Qualifikationsbereichen bestimmt Ihre individuelle Ausbildungszeit.



Nach der persönlichen Kompetenzvalidierung legt die Lehrperson mit den Lernenden in einem Beratungsgespräch fest, welche theoretischen Grundlagen prioritär vertieft werden wollen, um das Qualifikationsverfahren (QV) zu bestehen. Die entsprechend zu besuchenden Module werden auf der **digitalen, multimedialen Lernplattform** als Lernwege für die Lernenden festgelegt und die Ausbildung individuell zusammengestellt.

Qualifikationsbereich Berufskennnisse			Qualifikationsbereich Berufliche Praxis						
	Kompetenzbereiche		Modul	Kompetenzbereiche		1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.
1	A A1-A5	Umsetzen von Professionalität und Klientenzentrierung	2	B B1-B3*	Pflege und Betreuung				
2	B B1-B3*	Pflege und Betreuung	3	B4-B6*					
3	B4-B6*		4	C C1-C3*		Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen			
4	C C1-C3*	Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen	5	C4-C5*					
5	C4-C5*		6	D D1-D3*	Ausführen medizinischer Verrichtungen				
6	D D1-D3*	Ausführen medizinischer Verrichtungen	7	D4-D7*					
7	D4-D7*								
8	E E1-E4	Fördern und Erhalten von Gesundheit und Hygiene							
9	F F1-F3	Gestalten des Alltags							
10	G G1-G2	Wahrnehmen hauswirtschaftlicher Aufgaben							
11	H H1-H5	Durchführen administrativer und logistischer Aufgaben							

* Teilkompetenzbereiche

Qualifikationsbereich Allgemeinbildung

Die **Allgemeinbildung für Erwachsene** wird modular angeboten. Sie kann vorgeholt oder parallel zum Fachunterricht besucht werden und dauert ein Jahr. → www.kursprogramm.info/abu

* Teilkompetenzbereiche

Die Ausbildung in der Praxis erfolgt im Betrieb und freiwillig in unterbetrieblichen Kursen.



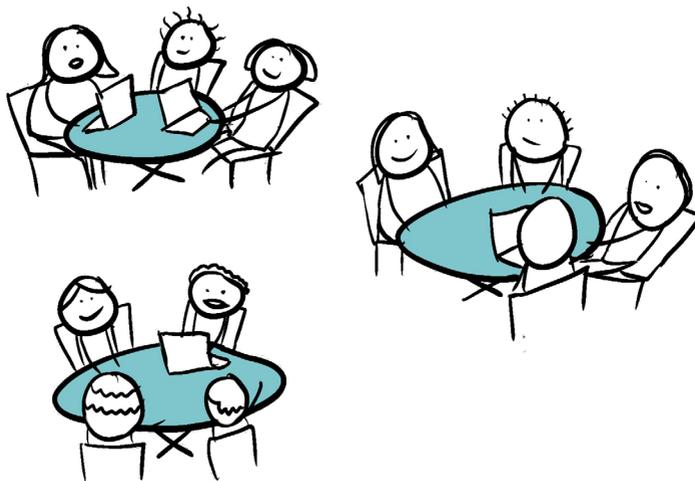
Die Lehrperson steht Ihnen als Coach beratend zur Seite.



Während dem begleiteten Selbststudium steht die Lehrperson als Begleitung und Fachperson für inhaltliche und lernorganisatorische Fragen sowie Feedback zur Verfügung.

Lernende, welche das Bildungsformat zeitgleich starten, werden aktiv miteinander vernetzt, so dass sie sich austauschen und von gegenseitigen Erfahrungen profitieren können.

Mittels Standortbestimmungen können die Lernenden ihren Wissensstand laufend überprüfen, bevor sie zu den Modulabschlüssen oder zum Qualifikationsverfahren (QV) „Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ“ antreten.





Sind Sie bereit für Ihre individuelle Ausbildung?



FaGe à la carte eignet sich für Erwachsene, die ihre Ausbildung weitestgehend selbstorganisiert absolvieren möchten. Es müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Vollendung des 22. Altersjahrs
- Eine bewilligte Zusage der Kostengutsprache für die Ausbildung FaGe mit Art. 32 BBV oder eine abgeschlossene Validierung mit Art. 31 BBV
- Für die Dauer der Ausbildung wird eine Anstellung im Arbeitsbereich der Fachfrau / des Fachmanns Gesundheit benötigt
- Gute Computer-Anwenderkenntnisse
- Ausreichende sprachliche Fähigkeiten (mind. B2)
- Persönliche IT-Infrastruktur muss zwingend vorhanden sein (Laptop/Computer und Zugang zum Internet)
- Hohe Eigenverantwortung und Selbstständigkeit



Lehrgangskosten

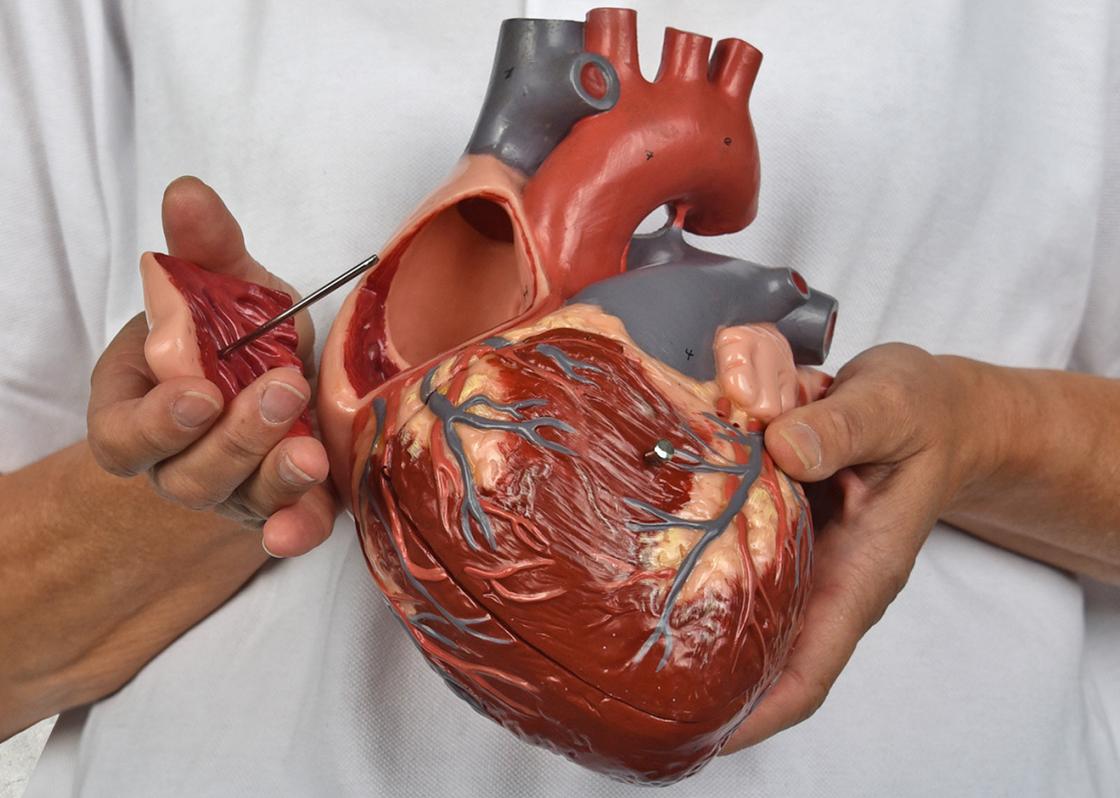


Die sechs Zentralschweizer Kantone (LU, NW, OW, SZ, UR, ZG) übernehmen die Kosten der Validierung, der Ergänzenden Bildung oder den Vorbereitungslehrgang zum Qualifikationsverfahren für FaGe mit Art. 32 BBV für in der Zentralschweiz wohnhafte Lernende, wenn diese beim Berufsbildungsamt ihres Wohnkantons ein Gesuch um Zuweisung und Kostengutsprache stellen und dieses Gesuch bewilligt wird.

Die detaillierten Kosten finden Sie auf unserer Homepage unter **www.kursprogramm.info/fagealacarte**.

Gewisse Kantone ausserhalb der Zentralschweiz bezahlen nur bestimmte Kostenanteile der Nachholbildung oder übernehmen keine Kosten, wenn die Lernenden bereits einen Berufsabschluss haben. Die Lernenden müssen dies beim zuständigen Amt für Berufsbildung abklären.

Interessiert? Melden Sie sich für die nächste Informationsveranstaltung an **www.kursprogramm.info/eblInfo**.



Haben Sie noch Fragen?

Wir unterstützen Sie auf
Ihrem individuellen Weg.

**GIBZ Gewerblich-industrielles
Bildungszentrum Zug**
Baarerstrasse 100, Postfach, 6301 Zug
T +41 41 728 30 30

Administration
Babette Erler
T direkt +41 41 728 30 38
babette.erler@zg.ch